

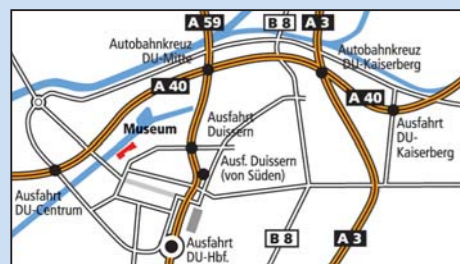
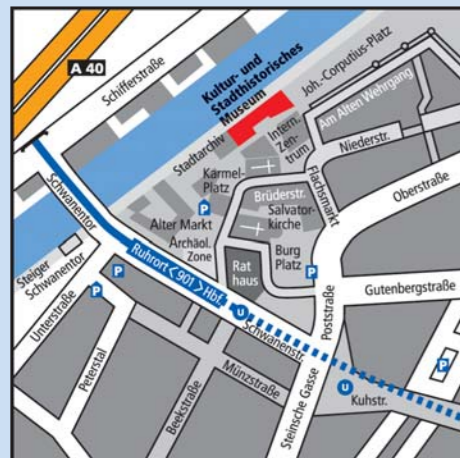
STADT DUISBURG
Der Oberbürgermeister
Dezernat für Familie, Bildung, Kultur

**KULTUR- UND
STADTHISTORISCHES MUSEUM
DUISBURG**

Johannes-Corputius-Platz 1
47051 Duisburg (Nähe Rathaus)
Telefon 0203 283 2640
Telefax 0203 283 4352
ksm@stadt-duisburg.de
www.duisburg.de
www.stadtmuseum-duisburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Di, Mi, Do, Sa 10-17 Uhr
Fr 10-14 Uhr, So 10-18 Uhr
Mo geschlossen
Sonderregelungen an Feiertagen

Call Duisburg
0 2 0 3
94000
Service-Telefon der Stadt



EINTRITTSPREISE
ab 4. März 2012:
Erwachsene 4 €, ermäßigt 2 €
Gruppen p.P. 3 €
Führungen Di bis Fr 35 €
Sa und So 45 €

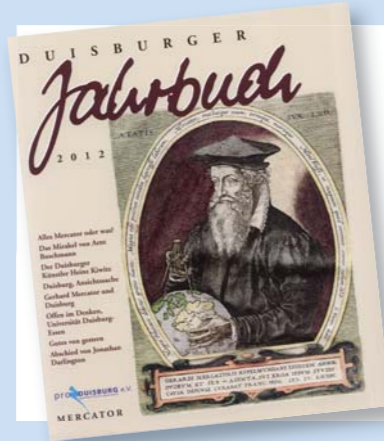
ANMELDUNG ZU FÜHRUNGEN
Telefon 0203 283 2656 oder
ksm@stadt-duisburg.de

NEWSLETTER
Abonnement unter
www.stadtmuseum-duisburg.de

ANFAHRT ÖPNV
ab Duisburg Hbf mit der U-Bahn
Linie 901 Richtung Marxloh/Ruhrort
bis Haltestelle Rathaus Duisburg
von dort ca. 3 Minuten Fußweg

PARKPLÄTZE am Rathaus

Die Museumsreihe im Mercator-Verlag



Neu im Handel
Duisburger Jahrbuch 2012
Schwerpunkthema
„Gerhard Mercator“
216 Seiten in Farbe, 15.90 €
Herausgegeben vom
Mercator-Verlag
in Zusammenarbeit mit
pro Duisburg e.V.

Volker Herrmann:
**Der Kaiser kommt! Hafen, Markt und Stadt -
Duisburg im Mittelalter.**
Großformatiges Bilderbuch, 96 Seiten in Farbe, 18.00 €

Anne Ley-Schalles / Henrike Stecker
Duisburg – Die neue Geschichte einer alten Stadt.
Von der Steinzeit bis zur Gegenwart.
120 Seiten in Farbe, 12.80 €

Die Welt des Gerhard Mercator
Karten, Atlanten und Globen aus Duisburg.
112 Seiten in Farbe, 12.80 €

Spielzeug-Geschichte(n)
125 Jahre Roskothén.
96 Seiten in Farbe, 12.80 €

Michael A. Kanther / Marc Olejniczak
Bomben auf Duisburg
Der Luftkrieg und die Stadt 1940 bis 1960.
96 Seiten, 9.80 €

Duisburg und seine Stadtteile
1000 Stücke aus der Stadtgeschichte.
96 Seiten in Farbe, 12.80 €

Gernot Tromnau
Am Anfang war...
Kostbarkeiten aus dem alten Duisburg.
96 Seiten in Farbe, 12.80 €

DAUERAUSSTELLUNGEN



Duisburg, die neue Geschichte einer alten Stadt

Erzählt wird die Geschichte Duisburgs – von der Steinzeit bis zur Gegenwart. Im Mittelpunkt der Präsentation stehen Menschen, die – teilweise von weit her kommend – die Stadt nachhaltig prägten und zu ihrem geistigen und materiellen Reichtum beigetragen haben.

Schätze der Kosmographie

Die Duisburger Mercator-Sammlung ist von herausragender Qualität und internationaler Bedeutung. **In der neu gestalteten Schatzkammer** sind wichtige Werke Gerhard Mercators im Original zu sehen: der Erdglobus von 1541, der Himmelsglobus von 1551 sowie der erste Atlas der Welt, der 1595 in Duisburg erschienen ist. **Ab März 2012!**



Die Sammlung Köhler-Osbahr

Als Dauerleihgabe der Köhler-Osbahr-Stiftung zur Förderung von Kunst und Wissenschaft vermittelt die Sammlung mit ihren etwa 500 antiken Kunstobjekten, mehreren hundert Schmuckstücken und etwa 70.000 Münzen ein weites Spektrum der Kulturgeschichte.



SONDERAUSSTELLUNGEN

verlängert bis 5. Februar 2012 Die Zeit in der Tasche Taschenuhren aus der Sammlung Finkelberg

Eine prächtige Kollektion alter Taschenuhren ist erstmalig in der Sammlung Köhler-Osbahr zu sehen. Einige der historischen Zeitmesser sind über 200 Jahre alt. Die Stücke wurden vom Duisburger Uhrenspezialisten Bernhard Schmelzler begutachtet und im Museum auf Hochglanz gebracht. Ursula Finkelberg hat die Sammlung ihres verstorbenen Mannes in die Köhler-Osbahr-Stiftung eingebracht.



29. Februar bis 29. April 2012 Mercators Lebensatlas

gezeichnet von Martin Lersch Studioausstellung mit Bildern über Gerhard Mercator

Schon lange befasst sich der vom Niederrhein stammende Zeichner und Maler Martin Lersch voller Begeisterung mit Gerhard Mercator. Mit schneller Feder skizziert er seinen außergewöhnlichen Blick auf das Leben und Umfeld des bedeutenden Kartographen. Eigentlich bekannte Motive aus dem Werk Mercators erscheinen verfremdet

und verändert, schwarze und graue Linien fügen sich zusammen, Farben erzeugen Stimmungen. Im Zentrum der Ausstellung steht Martin Lersch's Neuinterpretation der Weltkarte von 1569, die – wie das berühmte Vorbild – aus 18 Einzelblättern zusammengesetzt ist. Die Präsentation wurde vom Künstler exklusiv für das Kultur und Stadthistorische Museum zusammengestellt.



ERÖFFNUNGSTAG: 4. MÄRZ 2012, 15 – 18 UHR

Gerhard Mercator und der blaue Planet Die Mercator-Schatzkammer in neuem Glanz

Gerhard Mercator war der erste exakte Illustrator eines globalen Weltbildes. Seit seiner berühmten Weltkarte „ad usum navigantium“ ist es möglich, auf sicherem Kurs kreuz und quer über den Globus zu reisen – in unseren Tagen sogar bis in das Weltall hinaus. Im 500. Geburtsjahr Gerhard Mercators erstrahlt die Duisburger Mercator-Sammlung in neuem Glanz.

Die Neupräsentation der Duisburger Mercator-Sammlung konzentriert sich auf die kostbaren eigenen Bestände und beleuchtet sie aus einer ungewohnten, universalen Perspektive.



Der blaue Planet, die Erde aus dem All betrachtet, ist Leitmotiv der neuen Ausstellung. Dieses starke Bild würdigt die wahrlich globale Perspektive des „Weltbeschreibers“ und stellt sein nachhaltigstes Werk, die Weltkarte von 1569, in einen sehr aktuellen Kontext.

Das Museum bietet ganzjährig ein umfangreiches Begleitprogramm, darunter die Mercator-Matinées mit Lesungen, Vorträgen und Musik.

Alle städtischen Veranstaltungen rund um das Thema Mercator finden Sie auf www.gerhard-mercator.de

Tipp! Vom 9. März bis 3. Juni 2012 zeigt das Museum für Kunst und Kulturgeschichte in Dortmund: **Vom Weltbild der Renaissance zum Kartenbild der Moderne**

Die Mercator-Ausstellungen wurden großzügig unterstützt durch:



2012
JANUAR
FEBRUAR
MÄRZ
APRIL

**Ausstellungen
Veranstaltungen
Führungen**



**KULTUR- UND
STADTHISTORISCHES MUSEUM**





JANUAR

So 8.1.
13 bis 16 Uhr

So 15.1.
15 Uhr

So 22.1.
15 Uhr

So 29.1.
11 bis 13 Uhr

WAS BLEIBT?

Besinnlicher Ausklang der Ausstellung „Schmelztiegel Duisburg – 500 Jahre Zuwanderungsgeschichte(n)“

ESKI KENTIN YENI TARHI – DUISBURG

Türkischsprachige Führung zur Stadtgeschichte
Asligül Aysel



DAS MERCATOR-JAHR IM STADTMUSEUM

Im Gespräch berichtet Direktorin Dr. Susanne Sommer von ihren Plänen für ein ganz besonderes Museumsjahr.

7. MÜNZENBERATUNG IN DER SAMMLUNG KÖHLER-OSBAHR

Erfahren Sie mehr über Ihre ‚alten Taler‘! Eine gute Gelegenheit, sich auch die Ausstellung anzuschauen.
Ralf H. Althoff

FINISSAGE „DIE ZEIT IN DER TASCHÉ“
Zum Abschluss der Ausstellung begutachtet der Duisburger Uhrenspezialist Bernhard Schmelzter Ihre historische Taschenuhr.

KLANGWINTERREISE

Premiere des Musik-Theaterprojekts mit dem Schattentheater-Ensemble Lumino, Schülerinnen und Schülern der Kooperations-schule GLOBUS am Dellplatz und dem Museum

DAS KLEINE MÄDCHEN MIT DEN SCHWEFELHÖLZERN

Eindrucksvolle Aufführung des wohl bekanntesten Märchens von Hans Christian Andersen aus dem Jahr 1845
Schattentheater Lumino mit Live-Musik

ERINNERUNGORT MERCATOR

Der Vortrag beleuchtet den Umgang mit Mercator und seinem Werk seit dem 17. Jahrhundert. Die Referentin ist Professorin für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der Universität Duisburg-Essen.
Prof. Dr. Ute Schneider

Eine Veranstaltung der Mercator-Gesellschaft Duisburg.
Gäste sind herzlich willkommen!
Infos unter www.mercator-gesellschaft.de

VON ICE AGE BIS ZU SCHIMMIS JACKE

Ein nicht immer ernsthafter Rundgang durch die Ausstellung zur Duisburger Stadtgeschichte
Werner Pöhling

Erzählcafé – Lebendige Geschichte(n):

BEGEGNUNGEN

Josef Krings, Altoberbürgermeister der Stadt Duisburg, erzählt von seinen Begegnungen mit Politikern, Künstlern und starken Frauen. Ein besonderer Nachmittag, bei dem wir miteinander ins Gespräch kommen.

So 5.2.
11 bis 13 Uhr

Sa 11.2.
15 Uhr

So 12.2.
11 und 15 Uhr

Do 16.2.
19 Uhr

So 19.2.
15 Uhr

So 26.2.
15 Uhr

FEBRUAR



LIZ MOHN
KULTUR- UND MUSIKSTIFTUNG

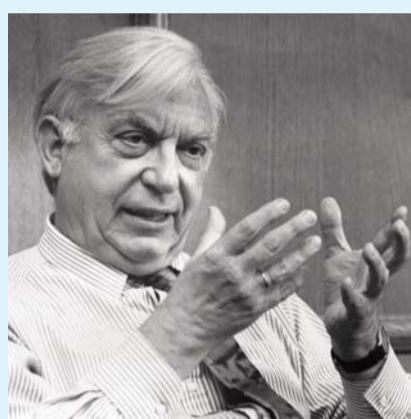


Foto: Andreas Probst

MÄRZ



So 4.3.
15 bis 18 Uhr

Mo 5.3.
10 bis 17 Uhr

Sa 10.3.
11 bis 17 Uhr

So 11.3.
15 bis 17 Uhr

So 18.3.
11 Uhr

Sa 24.3.
14 Uhr

So 25.3.
15 Uhr

GERHARD MERCATOR UND DER BLAUE PLANET

Die neue Mercator-Ausstellung ist eröffnet!
Zum 500. Geburtsjahr Gerhard Mercators erstrahlt die kostbare Sammlung des Museums in neuem Glanz.

SONDERVERKAUF DER MERCATOR BRIEFMARKE

Ein Highlight nicht nur für Philatelisten zum 500. Geburtstag Gerhard Mercators. Das Museum und die neue Mercator-Schatzkammer sind geöffnet!

IM RUHRGEBIET ZUHAUSE

Biografie-Schreibwerkstatt: Liebes- und Familiengeschichten zwischen Kohle, Stahl und Hafenbecken.
Anmeldung erforderlich; Kostenbeitrag 18 €
Erny Hildebrand / Kornelia Kerth-Jahn

Erzählcafé – Lebendige Geschichte(n):

HENRIETTE DAVIDIS

Leben und Werk einer starken Frau aus dem Ruhrgebiet
Zum Internationalen Frauentag erzählt Almuth Höhn von ihrer berühmten Urururgroßtante Henriette Davidis, die 1845 das wohl bekannteste Kochbuch Deutschlands herausbrachte.

Mercator-Matinée:

WEISSE FLECKEN

Kartographie und die Entdeckung der Arktis
Dr. Arne Kertelhein befasst sich seit langem mit historischen Karten und Berichten von den Polarregionen und kennt Arktis und Antarktis von eigenen Expeditionen.
Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €, inkl. Getränk und Ausstellungsbesuch!

VOM WELTBILD DER RENAISSANCE ZUM KARTENBILD DER MODERNE

Halbtagesfahrt nach Dortmund zur Mercator-Ausstellung im Museum für Kunst und Kulturgeschichte.
Eine Veranstaltung der Mercator-Gesellschaft Duisburg.
Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung erforderlich.
Infos unter: www.mercator-gesellschaft.de

GERHARD MERCATOR UND DER BLAUE PLANET

Rundgang in der neuen Mercator-Schatzkammer
Werner Pöhling

DUISBURGER STADTGESCHICHTE

Führung durch die große Ausstellung von der Steinzeit bis in die Gegenwart
Asligül Aysel

Karfreitag

GERHARD MERCATOR UND DIE RELIGIONEN

Themenführung in der neuen Mercator-Schatzkammer
Werner Pöhling

Ostersonntag: Marinamarkt

DREHLEIER UND DUDELSACK

Zum Saisonstart bieten der Barde Jürgen Narbutt und die Tanzgruppe FauxPas ein mittelalterliches Spektakel der besonderen Art. Das Mercatorcafé ist geöffnet!

Ostermontag: Marinamarkt:

MASKEN DER RENAISSANCE

Groß und Klein gestalten im Workshop mit Kunstpause e.V. die berühmten Masken und Stabmasken des Mercator-Zeitalters. Das Mercatorcafé ist geöffnet!

VON DER STEINZEIT BIS ZUR GEGENWART

Rundgang durch die Ausstellung zur Stadtgeschichte
Werner Pöhling

Mercator-Matinée:

GPS VERSUS GALILEO

Vortrag mit Multimedia-Präsentation
Prof. Dr. B. Eissfeller, Dozent an der Universität der Bundeswehr in München, belegt eindrucksvoll die militärischen und ökonomischen Aspekte der Satellitennavigation, für die Mercator vor 450 Jahren die Grundlage schuf.
Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €, inkl. Getränk und Ausstellungsbesuch!

GERHARD MERCATOR UND DER BLAUE PLANET

Die Kuratorin führt durch die neue Mercator-Schatzkammer
Ruth Löffler

So 1.4.
15 Uhr

Fr 6.4.
15 Uhr

So 8.4.
12 bis 16 Uhr

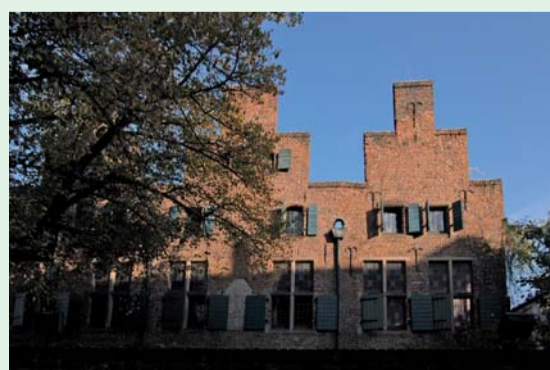
Mo 9.4.
12 bis 16 Uhr

So 15.4.
15 Uhr

So 22.4.
11 Uhr

So 29.4.
15 Uhr

APRIL



IM RUHRGEBIET ZUHAUSE

Biografie-Schreibwerkstatt: „Hier kommen die zu Wort, die blieben, als Krupp und Thyssen gingen...“
Anmeldung erforderlich; Kostenbeitrag 18 Euro
Erny Hildebrand / Kornelia Kerth-Jahn

Erzählcafé – Lebendige Geschichte(n):

DIE ERSCHAFFUNG VON LINAS WELT

Silvia Kaffke, die bekannte Duisburger Autorin, berichtet von den Recherchen für ihre historischen Ruhrort-Kriminalromane.

1. Mai – Museum geöffnet!

Vorschau Mai

Foto: Manfred Vollmer

Sa 5.5.
11 bis 17 Uhr

So 6.5.
15 Uhr